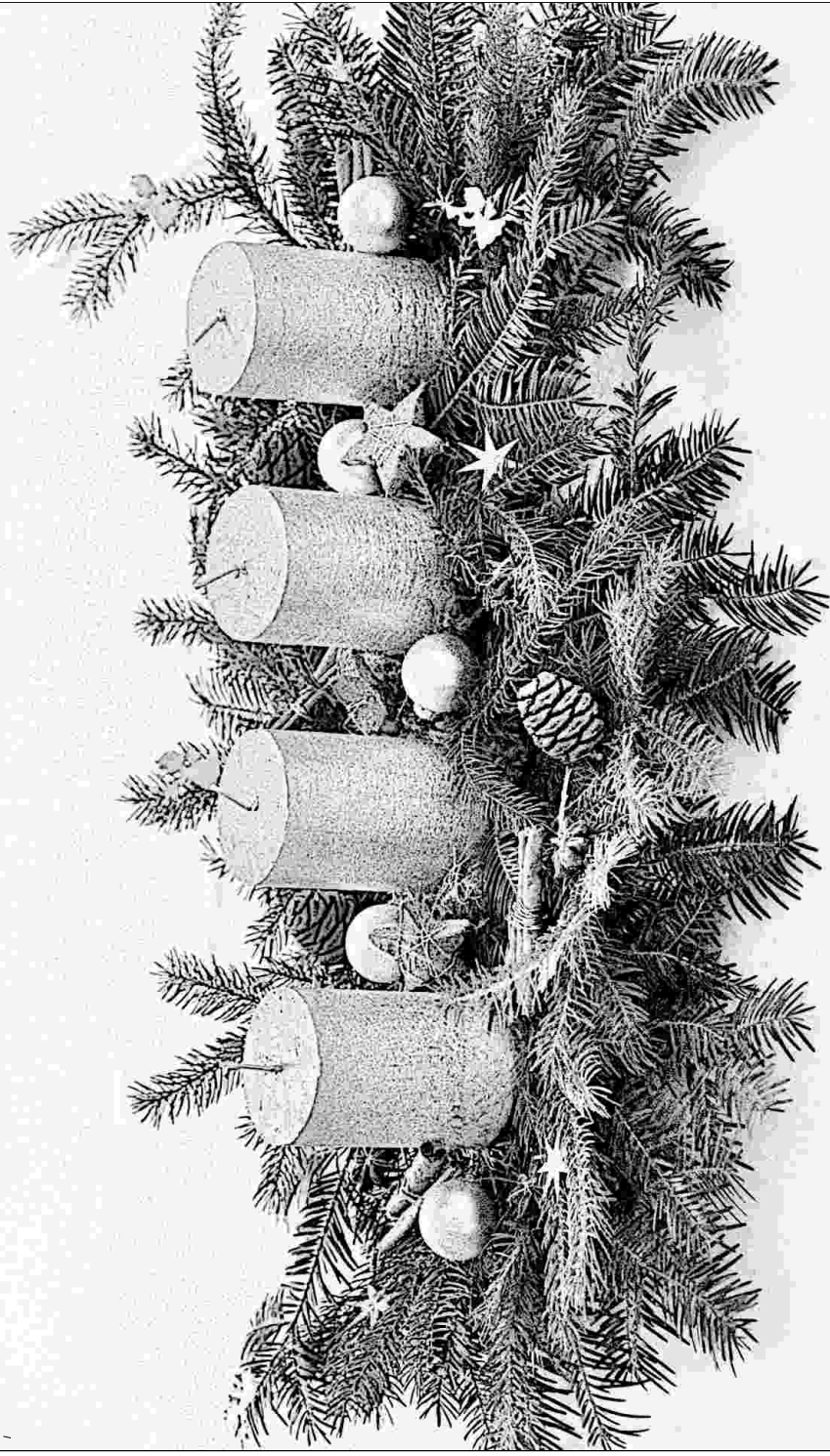


# Pfarrbrief Dezember 2020

Pfarrverband  
Ramsdorf-Wallerfing



# GRÜSS GOTT,

## *liebe Mitchristen im Pfarrverband!*

Am 1. Advent beginnt jedes Jahr das neue Kirchenjahr. Wir alle wissen, die Gesetze der Natur regeln die Jahreszeiten: Frühling, Sommer, Herbst und Winter. In gleicher Weise regelt das Kirchenjahr die heiligen Zeiten.

Ich möchte einen Vergleich machen: Die Advents- und Weihnachtszeit gleicht dem Frühling - mit Sehnsucht, Hoffnung und Neubeginn an Weihnachten: *„uns wird ein Kind geboren...“*

Die Fastenzeit mit Ostern und Pfingsten entspricht dem Sommer und der Erntezeit – unsere Erlösung durch Karfreitag und Ostern ...

Die sogenannten „grünen Sonntage“ möchte ich vergleichen mit dem Herbst, wo inzwischen die Erntegaben eingebracht werden – da sind die Verehrungsfeste, Dankfeste, Kirchweih ...

Dann der «Winter» im November – Allerheiligen, Allerseelen, Totenmonat – wo alles zur Ruhe kommt und wir um das ewige Leben bei Gott bitten. Dann beginnt der Kreislauf alle Jahre wieder neu mit dem Advent.

Seit dem 2. Vatikanischen Konzil beginnt mit dem neuen Kirchenjahr auch eines der 3 Lesejahre: „A- Matthäus / B-Markus / C- Lukas“. Heuer beginnen wir das Lesejahr B; also das Evangelium nach Markus.

Jedes Jahr im Advent ist der Adventskranz für uns ein sprechendes Zeichen der Vorbereitung und Erwartung auf das Weihnachtsfest.

Sicher ist es für viele von uns auch interessant, wie und seit wann es den Adventskranz überhaupt gibt: Entstanden ist er im Jahre 1833 im „*Rauhen Haus*“, einem Asylheim für verwahrloste junge Menschen in Hamburg.

Der evangelische Pfarrer Heinrich Wichern hat dort jedes Jahr im Advent Adventsandachten gehalten. Im Jahr 1840 hat er dann den Kronleuchter im Advent mit Kerzen geschmückt und jeden Tag eine neue Kerze angezündet mit dem Motto: *„Jeden Tag ein Licht mehr“*.

Einige Jahre später hat man den Kronleuchter mit Tannengrün umwunden. 1850 ist man im evangelischen Waisenhaus Berlin-Tegel und in anderen ev. Sozialeinrichtungen dem Beispiel gefolgt und veranstaltete *„Vorweihnachtsfeiern unter dem Lichterkrantz“*.

In der katholischen Kirche hat der Adventskranz erst vor dem zweiten Weltkrieg Einzug gefunden. 1937/38 wurde erstmals in München-Schwabing ein Adventskranz mit 4 Kerzen aufgestellt. Diese 4 Kerzen haben für uns Christen heilsgeschichtliche Bedeutung und sind Hoffnungszeichen:

- **1. Adventskerze – Abraham-Kerze, Offenbarungskerze:** 2000 Jahre vor Christus hat Gott Abraham erwählt – Hoffnung auf Heil und Erlösung.
- **2. Adventskerze – Mose-Kerze, Bundeskerze:** Um 1200 Jahre vor Christus führt Gott sein Volk durch Mose aus Ägypten, gibt die 10 Gebote und begründet den Alten Bund.
- **3. Adventskerze – Propheten-Kerze, Verheißungskerze:** 800 Jahre vor Christus sagen die Propheten die An-

kunft des Messias voraus. „Gott selber wird kommen und sein Volk erlösen“.

- **4. Adventskerze – Marien-Kerze, Ankunftskerze:** Jetzt ist die Zeit. Gott wird Mensch und ist greifbar nahe.

So will uns der Adventskranz einladen, in den alten Adventsruf einzustimmen und uns so auf Weihnachten vorzubereiten:

**„Mach es wie Gott – werde Mensch“**

Wie das geht? – Nun, ich denke, es ist gar nicht so schwer:

- werde ein anständiger Mensch, dem man in die Augen schauen kann
- werde ein gewissenhafter, zuverlässiger Mensch, auf den Verlass ist.
- werde ein treuer Mensch, auch unter schweren Umständen.
- werde ein tugendhafter, hilfsbereiter, zufriedener und friedfertiger Mensch, der die Ketten des Unrechts durchbricht.
- werde ein religiöser Mensch, gesund an Leib und Seele.

Ich weiß, es ist ein hohes Ziel, eben ein Weihnachtsziel: Keiner von uns kann diese Schritte alleine gehen und das Ziel ohne Hilfe erreichen. Aber Schritt für Schritt können wir mit der Gnade und dem Segen der Heiligen Nacht hoffen, dass „bei Gott kein Ding unmöglich ist“.

So wünsche ich uns allen, dass Weihnachten in unseren Herzen geschieht, und wir Mensch werden – wie Gott es geplant hat.

Alles Gute, eine ruhige, gesegnete Adventszeit und eine gnadenreiche Weihnacht wünscht Ihnen

*Anni Schumergruber, Gemeindeferentin*

---

## ALLGEMEINES

### PFARRBÜRO OBERPÖRING

Zum 1. Dezember beginnt **Bettina Schmerbeck** ihren Dienst. Das Pfarrbüro ist ab 02.12. wieder für den Parteiverkehr geöffnet. Öffnungszeiten siehe Kasten unten.

### BEICHTE VOR WEIHNACHTEN

Für die Beichte kontaktieren Sie bitte einen Geistlichen (siehe Kasten unten). Termine nach Absprache. Bußgottesdienste siehe Gottesdienstordnung.

### ERSTKOMMUNION 2021

Der Elternabend findet im Januar statt. Die Termine für die Erstkommunion stehen noch nicht fest. Je nachdem, wie sich die Corona-Lage darstellt, werden die Kinder wieder auf mehrere Gottesdienste verteilt. 2020 haben wir hier gute Erfahrungen gemacht. Bitte haben Sie also noch ein wenig Geduld.

### CORONA-REGELN

Auf die Regeln beim Besuch der Gottesdienste wird hingewiesen.

- 1.) Zurzeit wird von der Diözese Passau dringend empfohlen, die Mund-Nasen-Bedeckung auch während des Gottesdienstes nicht abzunehmen.
- 2.) Bitte halten Sie 1,5 bis 2m Abstand zum Nachbarn, wenn Sie nicht in einem Haushalt wohnen. Orientieren Sie sich an den Markierungen.
- 3.) Gelegenheit zur Handdesinfektion ist überall gegeben.

Die äußeren Umstände zerren momentan an den Nerven. Deshalb ist es wichtig, Ruhe zu bewahren. Neue Informationen müssen beurteilt und Entschei-

dungen müssen getroffen und umgesetzt werden. Helfen Sie mit, dass das Angebot von Gottesdiensten aufrechterhalten werden kann. Vielen Dank.

---

## AUS DEN PFARREIEN

### ■ Ramsdorf-Wallerfing

#### *Friedhof Ramsdorf - Müllproblematik:*

Die Mülltonnen hinter dem Leichenhaus quellen über, wenn jeder einfach alles hineinwirft. Bitte trennen Sie richtig. Die beste Lösung wäre, wenn jeder sein Grüngut selber mitnimmt und Restmüll in der heimischen schwarzen Tonne entsorgt. Herzlichen Dank an alle, die so handeln und die Tonnen nur im Notfall in Anspruch nehmen.

*Patroziniumsfest Bachling:* Gottesdienst aus Platzgründen nicht in der Filiale Bachling, sondern in der Pfarrkirche Wallerfing um 08:30 Uhr. Früher feierte man das Patrozinium wegen der angenehmeren Temperaturen im Sommer nach. Wäre das auch eine Idee für die Zukunft??

*Weihnachtsgottesdienste:* Anmeldung bei Mesnerin Anita Siebauer unter Tel. 09936 - 850 erforderlich. Diese Notwendigkeit gilt für folgende Termine:

- Feier für Kinder, Heiligabend
- Christmette, **17:00 Uhr**
- 1. Weihnachtstag, 10:00 Uhr
- 2. Weihnachtstag, 08:30 Uhr Wallerfing, nicht Bachling (s.o.) !!!

### ■ Oberpöring

*Feier der Weihnacht für Kinder* (kurzer Wortgottesdienst) am Heiligabend um 15:00 Uhr auf dem Pausenhof der Grundschule (auch bei leichtem Schneefall). Entfällt bei schlechter Witterung.

### ■ Niederpöring

*Feier der Weihnacht für Kinder* am Heiligabend um 15:00 Uhr im Schlosspark, bei schlechter Witterung in der Pfarrkirche. Bitte Abstände beachten!

### ■ Ettling

*Meisterthal-Patroziniumsfest* Hl. Nikolaus: Heuer aus Platzgründen in Ettling. Fr., 04. Dez., 17:00 Uhr. Alle Besucher bekommen ein kleines Geschenk.

*Feier der Weihnacht für Kinder* am Heiligabend, 15:00 Uhr vor dem Pfarrhaus.

Nächster Pfarrbrief: **Januar 2021**  
Erscheinung: Mi., 23. Dezember  
Redaktionsschluss: Di., 15. Dezember

Messstipendien bitte mittels der in den Kirchen ausgelegten Briefumschläge eingeben!

Pfarramt Ramsdorf – Pfr. Armin Riesinger  
Ramsdorf 1, 94574 Wallerfing 09936 - 353  
armin.riesinger @ bistum-passau.de

Pfarrbüro Oberpöring  
Plattlinger Str. 18, 94562 Oberpöring  
Tel. 09937 - 516 Fax. 09937 - 90 39 33  
Parteiverkehr Mo, Di, Do 09:00 -12:00 Uhr  
pfarrverband.ramsdorf @ bistum-passau.de

Pater Nobi Parakkadan, Pfarrvikar  
0151 – 71 66 96 99  
nobyparakkadan @ gmail.com

Anton Fliegerbauer, Diakon  
09937 – 95 99 64 7  
antonfliegerbauer @ yahoo.de

Anni Schumergruber, Gemeindereferentin  
09938 - 693

[www.pv-ramseldorf-wallerfing.de](http://www.pv-ramseldorf-wallerfing.de)